**ewoca³ - 3 Partner\_ 3 Workcamps\_ 3 Länder\_
Projektbericht**

Wir bitten Sie, folgende Fragen zur Berichterstattung zu beantworten. Sollten Sie eine Frage für Ihr Projekt nicht beantworten können, bitten wir Sie um eine kurze Begründung hierfür bzw. um eine projektangepasste Beantwortung.

Bitte legen Sie dem Bericht eine Zusammenstellung der Presseveröffentlichungen sowie Ihre Pressemitteilungen und, sofern erstellt, die Dokumentation der TeilnehmerInnen bei. Bitte vergessen Sie nicht, die unterschriebene Teilnehmerliste beizufügen.

1. Zentrale Angaben zum Projekt

Titel des Workcamps

Ort des Workcamps

Das Workcamp fand statt von bis

1. Angaben zum Berichterstatter

Institution / Organisation

Ansprechpartner

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mailadresse

Internetadresse

1. Angaben zum Projektverlauf
	* 1. Gab es inhaltliche oder organisatorische Änderungen (Ziele, Ablauf etc).?

 Ja □ Nein □

 Wenn ja, welche:

 *(Max. 1500 Zeichen)*

* + 1. Wie ist Ihr Projekt im Berichtszeitraum verlaufen? Orientieren Sie sich dabei an Ihrer Projektskizze (Ablauf, Meilensteine, Inhalte, Organisation)

 *(Max. 4 Din A4 Seiten)*

* + 1. Gab es Schwierigkeiten bei der Projektdurchführung?

 Ja □ Nein □

 Wenn ja, welche? Bitte nennen Sie hier auch die Gründe für die Schwierigkeiten.

 *(Max. 3000 Zeichen)*

* + 1. Basierend auf Ihrem eingereichten detaillierten Kostenplan: Ist Ihre Planung ein gehalten worden oder ergaben sich Abweichungen? Bitte beschreiben Sie wel che und die Gründe dafür.

 *(Max. 1500 Zeichen)*

* + 1. Konnten die von Ihnen im Antrag formulierten Ziele des Projektes erreicht werden? Welche nicht? Welche Gründe sehen Sie dafür?

 *(Max. 2000 Zeichen)*

* + 1. Was war Ihre Zielgruppe in Deutschland und im Ausland? Bitte skizzieren Sie nach welchen Kriterien die Jugendlichen ausgewählt wurden. Inwiefern haben Sie Ihre Zielgruppe erreicht? Bitte Sie geben die Herkunft der TeilnehmerInnen und ihr Alter an.

 *(Max. 1500 Zeichen)*

* + 1. Berichten Sie kurz von Ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zum Workcamp. Bitte legen Sie diesem Bericht Kopien der Presseveröffentlichungen bei!

 *(Max. 1000 Zeichen)*

* + 1. Wie verlief die Zusammenarbeit mit Fachkräften, ExpertInnen und Ehrenamtli chen? War die handwerkliche Anleitung ausreichend?

 *(Max. 2000 Zeichen)*

* + 1. Wie verlief die Zusammenarbeit mit den Institutionen und lokalen Einrichtungen vor Ort?

 *(Max. 1000 Zeichen)*

1. Angaben zur Qualitätssicherung
	* 1. Wie wurden die Erfahrungen der Jugendlichen in die Auswertung des Projektes einbezogen? Wie und wann erfolgte die Auswertung?

 *(Max. 1000 Zeichen)*

* + 1. Welches Ergebnis hatte die Auswertung? Falls der Platz hier nicht ausreicht, legen Sie bitte die Ergebnisse dem Bericht bei.

*(Max. 2000 Zeichen)*

* + 1. Wie wurde eventuelles ehrenamtliches Engagement und die Teilnahme der Jugendlichen an dem Projekt zertifiziert? Bitte legen Sie eventuelle Vorlagen von Zertifikaten dem Bericht bei.

 (Max. 1000 Zeichen)

1. Angaben zur Nachhaltigkeit
	* 1. Welche langfristigen Auswirkungen kann Ihr Workcamp haben? Dient es Ihrer Umgebung als Vorbild? Wurde der geplante Bildungsauftrag erreicht? Beispiele hierfür können sein: Verstärkung des Umweltbewusstseins der TeilnehmerInnen, stärkere Bindung an die Jugendeinrichtung, Erweiterung des Arbeitsspektrums. Bitte begründen Sie Ihre Einschätzung.

*(Max. 3000 Zeichen)*

1. Zusammenarbeit mit den Partnern
	* 1. Wie verlief die Zusammenarbeit innerhalb der ewoca³-Partnerschaft? In welcher Weise wurden Ihre Erwartungen in die Partnerschaft bisher erfüllt?

 *(Max. 1500 Zeichen)*

* + 1. Gab es Probleme in der Partnerschaft, die sich auf die Zusammenarbeit
		 auswirkten?

 *(Max. 1500 Zeichen)*

* + 1. Was sollte sich in Zukunft in Ihrer Partnerschaft verbessern?
		 Wer kann was dafür tun?

 *(Max. 1500 Zeichen)*

1. Allgemeine Ziele von ewoca³
	* 1. Finden Sie sich mit Ihren Projektzielen in den untenstehenden Zielen von
		 ewoca³ wieder? Bitte begründen Sie ggf. warum nicht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1.) Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf für die internationale Jugendarbeit zu motivieren.  | Ja  | Nein  |
| 2.) Die Nachhaltigkeit der Arbeit von Organisatoren der internationalen Jugendarbeit erhöhen / unterstützen.  | Ja  | Nein  |
| 3.) Die internationale Jugendarbeit stärker in die Öffentlichkeit bringen.  | Ja  | Nein  |
| 4.) Die Vernetzung von Organisatoren der internationale Jugendarbeit herstellen.  | Ja  | Nein  |

 *(Max. 2000 Zeichen)*

* + 1. Was kann das IBB zusätzlich tun, um:
* Die Qualität Ihrer Projekte zu verbessern?
* Ihre Partnerschaft zu stärken?
* TeilnehmerInnen zu motivieren, sich zukünftig mehr im Bereich der internationalen Jugendarbeit zu engagieren?
* Noch stärker die gewünschten Zielgruppen im In- und Ausland zu erreichen?

 *(Max. 2000 Zeichen)*

Danke für die geleistete Arbeit im Projekt, Ihr Vertrauen in uns und die ehrliche Reflexion zum Projekt. Ihre Angaben dienen der Gesamtauswertung sowie der Optimierung von ewoca3. Für die Gesamtauswertung werden Ihre Angaben anonymisiert.

Bitte senden Sie uns den ausgedruckten Antrag unterschrieben sowie per E-Mail zu. Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der oben getätigen Aussagen.

 Ort, Datum Unterschrift Stempel

Senden Sie den ausgefüllten Projektbericht bitte an:

IBB e.V.

z.Hd Frau Katharina Teiting

Bornstraße 66

44145 Dortmund

E-Mail: ewoca@ibb-d.de

Bei Nachfragen können Sie uns auch telefonisch erreichen: +49 (0) 231-952096-26